



# Effiziente Ersatzteillostik für Traktor & Co

## Regale sind die Basis

*Rund 40 000 verschiedene Ersatzteilpositionen für die Landmaschinen und Geräte verschiedener Hersteller werden im neuen Logistikzentrum der Landtechnik Vertrieb- & Dienstleistung Bernard Krone GmbH (LVD Krone) in Bawinkel vorgehalten. Im wahrsten Sinne des Wortes „getragen“ werden die Ersatzteile von Paletten- und Fachbodenregalen des Unternehmens Schulte Lagertechnik, das mit einem besonderen Regalkonzept den hohen Anforderungen der Ersatzteillostik von LVD Krone entspricht.*

Die moderne Landwirtschaft ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und Garant dafür, dass letztlich hochwertige Lebensmittel auf den Tisch der Verbraucher gelangen. Um diesen Anspruch erfüllen zu können, müssen die landwirtschaftlichen Betriebe höchst produktiv arbeiten. Das wiederum verlangt den Einsatz von Geräten und Maschinen, die für hohe Leistungen konzipiert sind und mit denen sich Äcker und Felder effizient bearbeiten lassen. Für die Vertriebsgebiete Spelle bei Hannover, Alt-Mölln im Großraum Hamburg und Zorbau bei Leipzig und mit insgesamt 15 Vertriebsniederlassungen steht den Kunden der Landtechnik Vertrieb- & Dienstleistung Bernard Krone GmbH (LVD Krone) ein umfangreiches Portfolio zur Verfügung. Dazu gehören neben den Kernmarken wie John Deere, Krone und Lemken auch Maschinen von u.a. Trioliet, Manitou und Horsch.

## Sichere Versorgung an 365 Tagen rund um die Uhr

Damit diese Maschinen ihren Einsatz zuverlässig erbringen können sind neben in-



novativer Technik sowie im Bedarfsfall eine sichere und jederzeitige Versorgung mit Ersatzteilen notwendig. Was Letzteres angeht, so ist dafür das neue Ersatzteil-Logistikzentrum von LVD Krone in Bawinkel zuständig für dessen lagertechnische Planung und Ausstattung. Schulte Lagertechnik den Auftrag bekam. „Die positiven Erfahrungen aus der Vergangenheit und natürlich die hohe Fachkompetenz“, so Reinhold Wellen, Leiter Ersatzteilwesen bei LVD Krone, Meppen, „waren für uns Gründe genug auch das neue Vorhaben wieder mit dem Unternehmen zu realisieren.“

Verantwortlich für das Projekt war bei Schulte Lagertechnik Gebietsverkaufsleiter Frank Wolf, für den „die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit allen Beteiligten letztendlich zu einem Lager geführt hat, das den Ansprüchen an ein modernes Ersatzteil-Logistikzentrum in vollem Umfang erfüllt.“

In diesen Kontext gehört auch, dass die Neuentwicklungen im Landmaschinenbereich deutlich gestiegen sind und dem zufolge auch die Anzahl der Ersatzteile zugenommen hat.

### Gut geplant zum richtigen Lager

Eine der Grundsatzfragen im Zusammenhang mit der strategischen Ausrichtung und

konzeptionellen Gestaltung des neuen Ersatzteil-Logistikzentrums mit angegliederter Werkstatt lautete: Automatisierung ja oder nein? Schnell ist man hier, gemeinsam mit den Fachleuten des Regalspezialisten Schulte Lagertechnik zu der Einschätzung gelangt, dass ein Automatiklager nicht zuletzt wegen der hohen Saisonspitzen, mit denen man es vor allem in den Monaten April, Juli und August zu tun hat, nicht in Frage kommt. Wellen: „Zudem spielte das

Thema Flexibilität, die sich in unserem Fall am besten mit einem manuellen Lagersystem erreichen lässt, eine wichtige Rolle.“

Auf Basis dieser Grundsatzentscheidung und einem Investitionsvolumen von vier Millionen Euro entstand das neue LVD Krone-Ersatzteil-Logistikzentrum in einer Bauzeit von nur neun Monaten. Das neue Logistikzentrum ersetzt das bisherige in Meppen, das 44 Jahre lang die LVD Krone-Kunden mit Ersatzteilen versorgt hat, aber



**01** Im Palettenlager finden neben palettierter Ware auch einzeln verpackte Teile Platz. Rechts, Teilbereich der Kragarmregale



02



04



03

**02** Exakte Ordnung. Außer Kleinteilen in Lagersichtkästen finden auch größere Ersatzteile im Fachboden-Doppelregal Platz

**03** Auf insgesamt zwei Geschossebenen erstreckt sich die Fachbodenregalanlage

**04** Für schwere Lasten ausgelegt. Im Öllager sind u. a. Gebinde mit Motorenöl untergebracht

nicht mehr den Anforderungen an ein modernes Logistikzentrum entsprach. Bis zu 40 000 verschiedene Ersatzteile finden jetzt auf einer Fläche von ca. 3 900 m<sup>2</sup> und in den verschiedenen Regalsystemen ihren Platz.

In rund drei Wochen installierten die Fachmonteure von Schulte Lagertechnik Palettenregale mit 2 000 Stellplätzen für den Schmalgangbetrieb und Fachbodenregale in denen auf 10 000 Lagerplätzen Ersatzteile vorgehalten werden können. Darüber hinaus entstanden zwei Kragarmregalsysteme, eine Regalanlage in einem Öllager sowie eine Geschossanlage über bis dato zwei Ebenen.

Zur Unterstützung der Kommissioniertätigkeiten in diesen Lagerbereichen sind die Mitarbeiter (Kommissionierer und Staplerfahrer) mit an das Lagerverwaltungssystem angebrunden Scannern ausgestattet. Auf diese Weise ist ein schnelles und flexibles Reagieren auf die Bestellwünsche der Kunden möglich und werden bei Entnahmen entweder Nachschubvorgänge oder Nachbestellungen ausgelöst.

## Regal-Mix stärkt die Ordnung und ermöglicht Flexibilität

Das umfangreiche und breit gefächerte Ersatzteilspektrum – von der Unterlegscheibe

bis zum Rumpfmotor eines Mähreschers – ist den jeweils passenden Regalsystemen zugeordnet. So wird jeder Stellplatz optimal ausgenutzt und auch eine effiziente Kommissionierung möglich.

Der ausgeklügelten Belegungsstrategie und systemischen Ordnung zur Folge sind im Palettenlager (**Bild 01**) vorwiegend größere Teile palettiert in den entsprechenden Verpackungen untergebracht.

In der Fachbodenregalanlage, ausgestattet mit den Böden Multiplus, die eine um 20 Prozent höhere Lagerkapazität bieten, finden kleinere Ersatzteile wie O-Ringe, Schrauben, Kunststoffrollen, Kugellager oder Zahnkränze untergebracht in Lagersichtkästen, aber auch Einzelstücke ihren Platz (**Bild 02**). Aber nicht nur eine sinnvolle Regalbelegung und Organisation spielten eine Rolle. Wichtig war für Ersatzteillogistiker Wellen auch eine optimale Raumausnutzung. So sind die einzelnen Fachbodenregalsysteme auf zurzeit zwei Ebenen angeordnet (eine dritte Ebene ist optional vorgesehen) und über eine von Schulte Lagertechnik konzipierte Geschossanlage mit vorgebauter Stahlbaubühne erreichbar (**Bild 03**). In einem integrierten Etagenheber gelangt der Mitarbeiter mit seinem Kommissionierwagen auf einfache Weise in die gewünschte Lager Ebene.

Teile, die aufgrund ihrer Abmessungen nicht in die Fachbodenregale passen, gelangen direkt in das Palettenlager. Ein Nachschublagerbereich dient der Neubestückung der Fachbodenregale. Angeordnet in einem besonders dafür beschaffenen, den Gefahrgut-Richtlinien entsprechendem Raum, ist das Öllager in dem auf Paletten befindliche Gebinde untergebracht sind (**Bild 04**). Darüber hinaus verfügt das Ersatzteil-Logistikzentrum über einen Lagerbereich mit Kragarmregalen, z. B. für die Aufnahme von Schneidmessern von Mähreschern oder großen Flexschläuchen.

Diese Nutzungsvielfalt ist das Ergebnis des umfangreichen Ersatzteilspektrums für die breite Palette von landwirtschaftlichen Geräten und Maschinen, die LVD Krone in seinen drei Verkaufsgebieten vertreibt. Zudem zeigt sich, dass ein gut durchdachtes und in partnerschaftlicher Zusammenarbeit von Anwender und Regalhersteller erarbeitetes Lagerkonzept für ein flexibles Reagieren auf die Kundenwünsche und eine sichere Ersatzteilversorgung an 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr sorgt.

Fotos: Schulte Lagertechnik

[www.schulte-lagertechnik.de](http://www.schulte-lagertechnik.de)